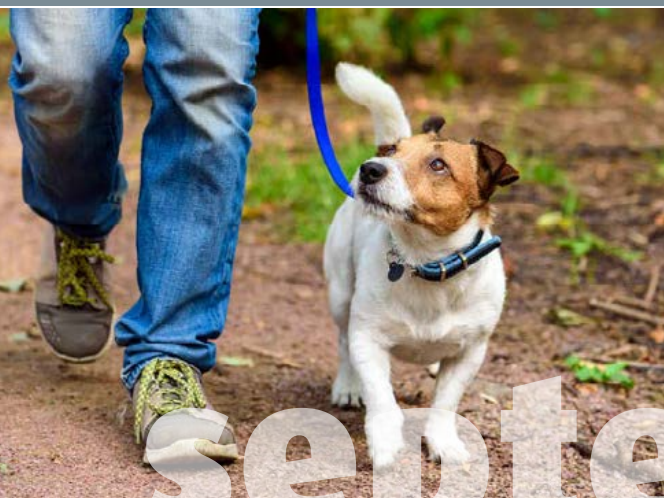




Bäckerei Huber – Eine Ära geht zu Ende

■ PETER HÜPPI, GEMEINDEPRÄSIDENT

Brot gilt in der Schweiz als das Nahrungsmittel schlechthin. Entsprechend sind die BäckerInnen wichtige Leute und geniessen hohes Ansehen. So auch in Gommiswald, wo mit der Pension von Mägi und Fredi Huber eine Ära zu Ende geht.

Am 31. August 2024 wird Fredi offiziell das letzte Mal in seiner Backstube und seine Frau Mägi im Verkaufsladen stehen und für Gommiswald das Brot backen und verkaufen. Nach 135 Jahren und in 5. Generation geben die Huber's ihre Bäckerei in andere Hände.

Jahrelang wurde während der Nacht geknetet, gerührt und gebacken, damit die Gommiswalder Bevölkerung bereits morgens um 6.00 Uhr frische Backwaren und Sandwiches kaufen konnte.

Wunderbare Confitserie, Torten und Pralinen, Apérogebäcke und Partybrote für Hochzeiten und Familienfeste wurden wunderschön angerichtet. Es war jeweils eine Freude die Buffets mit den verschiedensten Patisseries zu bestaunen, zu geniessen und auf der Zunge vergehen zu lassen. Frisch, mit Liebe zubereitet und herzlich gut, so das Prädikat.

Im Namen der Gemeinde Gommiswald und der ganzen Bevölkerung bedanke ich mich bei der Familie Huber ganz herzlich. Oft war es euch vergönnt, an Abendanlässen teilzunehmen, da die Arbeit in der Backstube bereits vor Mitternacht gerufen hat. Die hohe Qualität und die Kundenzu-

friedenheit ist und war euch immer enorm wichtig.

Viele junge Menschen habt ihr ausgebildet und sie durch ihre Lehrzeit begleitet und unterstützt, sei es im Verkauf oder in der Backstube. Mir eurer zuvorkommen-



■ Mägi und Fredi bei der Eröffnung nach dem Umbau des Verkaufsladen im Jahre 2002.

den und offene Art wart ihr ihnen ein gutes Vorbild und konntet die Freude am Beruf weitervermitteln.

Wie viele Male haben Heimkehrende mitten in der Nacht noch einen Abstecher zu Fredi in die Backstube gemacht. «Hast du schon frische Gipfeli?» und immer hast du eine Süssigkeit oder ein noch warmes, frischgebackenes Bürli offeriert. Selbst während der harten und stressigen Arbeit hattest du immer Zeit für einen kurzen Schwatz. Mit dir konnte man sich am morgen früh über Politik, Sport und vieles Mehr bestens unterhalten. Gerne denke ich an meine eigenen Besuche in der Backstube zurück... Ich danke im Namen der Jugend aber auch von mir persönlich herzlich für euer Engagement.

Neu werden Brote und Sandwiches durch die Bäckerei Wick aus Rapperswil-Jona gebacken und zubereitet, jedoch weiterhin im Dorfladen in Gommiswald verkauft. Einige Spezialitäten sollen nach wie vor im Dorfladen erhalten bleiben und zum Teil sogar noch vor Ort in Gommiswald produziert werden. Mägi und Fredi war es enorm wichtig, dass weiterhin ein Bäckereiladen in Gommiswald geführt wird.

Auf die Frage, auf was sie sich mit der Pension am meisten freuen, meinte Fredi: «Ich freue mich, dass ich endlich nicht mehr in der Nacht arbeiten muss und am Morgen ausschlafen kann. Zudem kann ich am Freitag endlich wieder die Spiele der Lakers besuchen!» und Mägi ergänzte: «Ich habe gemischte Gefühle, einerseits freue ich mich auf mehr Freiheit und weniger angebunden zu sein, auf der anderen Seite werde ich meine Kundschaft und die vielen Kontakte sicherlich vermissen.»

Die ganze Gemeinde Gommiswald wünscht euch alles Gute für die Zukunft, viel Freude und beste Gesundheit. Vielen Dank für eure Arbeit während den vergangenen Jahrzehnten zum Wohl der Gommiswalder Bevölkerung.

Politik

Vorstellung der Kandidierenden für die Erneuerungswahlen vom 22. September 2024

■ GEMEINDEKANZLEI

Am 22. September 2024 finden die Gesamterneuerungswahlen der politischen Gemeinde Gommiswald statt. Gewählt wird das Gemeindepräsidium, die Mitglieder des Gemeinderates sowie der Geschäftsprüfungskommission (GPK).

Für die Stelle des Gemeindepräsidiums ist ein Wahlvorschlag eingegangen. Für die 6 Sitze des Gemeinderates sind 7 Kandidaturen eingegangen.

Bei der GPK sind 5 Sitze zu vergeben. Dafür sind 5 Kandidaturen eingegangen.

Gerne stellen wir die Kandidierenden nachfolgend vor:

Gemeindepräsidium



Peter Hüppi, 1971, SP (bisher)

Uetliburg, verheiratet, 2 erwachsene Kinder
Gemeindepräsident

«Ich konnte in den vergangenen acht Jahren einige Geschäfte erfolgreich abschliessen und weitere Themen auf den Weg bringen. Die Arbeit für die Gemeinde Gommiswald bereitet mir grosse Freude, darum stelle ich mich gerne für eine weitere Amtsperiode als Gemeindepräsident zur Wahl.»

Gemeinderat



Hugo Gämperle, 1972, die Mitte (bisher)
Ricken, ledig, Zimmermann

«Da ich schon rund ein Jahr dieses Amt ausführe, möchte ich mich wieder zur Wahl nominieren. Als Firmenmitinhaber und Feuerwehroffizier bin ich gewohnt, Verantwortung zu übernehmen. So nehme ich auch gerne die Verantwortung für unsere Gemeinde wahr.»

Gemeinderat



Regina Zweifel, 1964, die Mitte (bisher)
Uetliburg, verheiratet, 3 erwachsene Kinder
Liegenschaftsverwalterin, Treuhänderin

«In den letzten 5 Jahren habe ich mich mit Freude für die Gemeinde eingesetzt. Gerne möchte ich weiterhin meine Erfahrung und Kompetenz einbringen, um die kulturelle Vielfalt, Attraktivität und Familienpolitik zu stärken. Motiviert stelle ich mich zur Wahl.»

Gemeinderat



Urban Gräzer, 1970, FDP

Uetliburg, verheiratet, 2 erwachsene Kinder
Standortleiter Post CH AG

«Urban Gräzer ist ein Familienmensch, er steht für Eigenverantwortung, pragmatisches, innovatives und wertefreies Handeln. Mit Energie, Innovation und Freude packt er gerne an und ist bereit, in der Gestaltung und Weiterentwicklung unserer Gemeinde mitzuwirken.»

Gemeinderat



Daniel Ritter, 1982, SVP

Ernetschwil, verheiratet, 2 Kinder
Abteilungsleiter Informatik

«Als Familienvater von zwei schulpflichtigen Kindern sind mir eine nachhaltige Schulraumentwicklung und eine effiziente, dienstleistungsorientierte Verwaltung wichtig. Zudem stehe ich für transparente Entscheidungen und eine starke Gemeinschaft ein.»

Gemeinderat



Bernhard Schwyter, 1982, SVP

Gebertingen, verheiratet, 2 Kinder
Zimmermann

«Für nachhaltiges Wachstum von Gemeinde & Gewerbe ist eine gut ausgebaute Infrastruktur zentral. Als Vater von schulpflichtigen Kindern ist mir eine gesunde Entwicklung der Schule wichtig. Einbindung & Pflege der Ortsteile in der Gemeinde stärken.»

Gemeinderat



Brigitte Sutter, 1958, parteilos

Uetliburg, verheiratet, 2 erwachsene Kinder
Kauffrau/Hausfrau

«Durch meine Erfahrung in Schulen und Vereinen strebe ich nach Gleichheit und Zusammenhalt von Jung und Alt. Ich setze mich für eine ausgewogene Vertretung von Frauen ein. Ebenso ist mir als Grosi von drei Enkeln eine nachhaltige Zukunft sehr wichtig.»

Gemeinderat



Matthias Thoma, 1995, die Mitte

Gommiswald, ledig
Eidg. Dipl. Elektroinstallateur,
Betriebsökonom NDS HF

«Ich setze mich für ein attraktives Dorfleben, ein vernetztes Gewerbe und eine effiziente Verwaltung ein. Durch Einbezug aller Einwohner, gute Betreuung, vielfältige Begegnungen und moderne Infrastruktur finden wir langfristige Lösungen für Gommiswald.»

Wie stimme ich ab?

Briefliche Stimmabgabe

Wenn Sie brieflich abstimmen möchten, sind folgende Punkte zu beachten:

- Beim Stimmausweis ist das Feld zur «Erklärung zur brieflichen Stimmabgabe» zu unterzeichnen.
- Die ausgefüllten Stimmzettel sind alle in das mitgelieferte Abstimmungscouvert hineinzulegen. Die Stimmzettel der eidgenössischen, kantonalen sowie kommunalen Vorlagen können alle in das gleiche (mitgelieferte) Couvert hineingelegt werden.
- Das Couvert mit den Stimmzetteln sowie dem unterschriebenen Stimmrechtsausweis ist in das Antwortcouvert, mit welchem Sie das Stimmmaterial erhalten haben, einzupacken.
- Das Antwortcouvert ist rechtzeitig der Post zu übergeben. Briefliche Stimmabgaben müssen spätestens am Abstimmungssonntag bis 11.00 Uhr (Schliessung der Urne) bei der Rücksendeadresse eintreffen.
- Das Antwortcouvert können sie
 - unfrankiert der Post übergeben;
 - bis um 11.00 Uhr am Abstimmungssonntag in den Briefkasten der Gemeindeverwaltung am Dorfplatz 16, Gommiswald einwerfen;
 - bis um 11.00 Uhr am Abstimmungssonntag an der Urne abgegeben.

Weitere Stimmabgabe

Alternativ können Sie zur brieflichen Stimmabgabe am Abstimmungssonntag von 10.00 bis 11.00 Uhr an der Urne im Gemeindehaus, Dorfplatz 16 in Gommiswald im 1. Stock abstimmen oder vorzeitig am Donnerstag und Freitag vor dem Abstimmungssonntag auf der Gemeindekanzlei während der Bürozeit eine persönliche Stimmabgabe vornehmen.

Geschäftsprüfungskommission (GPK)

Urs Bruhin, 1965, FDP (bisher)
Gommiswald, verheiratet, 1 Sohn
Unternehmer

«Vertrauen ist gut, aber Kontrolle ist besser. Diese Arbeit würde ich gerne in der GPK fortsetzen und damit meinen Beitrag für die Gemeinschaft zu leisten.»

Geschäftsprüfungskommission (GPK)

Stanislav Mazura Koch, 1961, FDP (bisher)
Ernetschwil, verheiratet, 2 Kinder
Architekt

«Gerne möchte ich meine langjährige Erfahrung in der GPK zum Wohle der Bevölkerung zur Verfügung stellen.»

Geschäftsprüfungskommission (GPK)

Othmar Fritschi, 1973, die Mitte
Gommiswald, verheiratet, 2 Kinder
Mitarbeiter Verkauf im Aussendienst

«Ich bin Ortsbürger und in Gommiswald aufgewachsen. Meine Familie und ich sind aktiv im Dorfleben und fühlen uns hier sehr wohl. Das motiviert mich, mich politisch für das Wohl der Bevölkerung, Vereine, Gewerbe und der gesamten Gemeinde zu engagieren.»

Geschäftsprüfungskommission (GPK)

Michael Strässle, 1969, CVP (bisher)
Uetliburg, verheiratet, Controller

«Eine nachhaltige Entwicklung unserer Gemeinde liegt mir am Herzen. Meine Expertise im Finanzwesen und Controlling möchte ich in den kritisch-konstruktiven Austausch mit den Behörden einbringen. Für eine weitere Amtszeit bin ich hoch motiviert.»

Geschäftsprüfungskommission (GPK)

Marcel Sennhauser, 1968, SVP
Gebertingen, verheiratet, 3 Kinder
Transportdisponent

«Als zielstrebig, empathischer und dynamischer Leadertyp aus der Basis, bin ich motiviert in unserer Gemeinde aktiv Verantwortung mit zu übernehmen.»

Impressum

Mitteilungsblatt

der Gemeinde Gommiswald

Herausgabe

Gemeindeverwaltung Gommiswald

Redaktion

Rolf Thoma, Gemeindeschreiber

Anzeigen

Erika Kunz-Zwingli,
ricken-drogerie@bluewin.ch
(Anzahl Gewerbeinserate begrenzt)

Druck und Gestaltung

Erni Druck und Media AG, Kaltbrunn
ueber-ues@ernidruck.ch

Bildernachweis

Header-Titelseite: Gian. Gadiant
Bilder Inhalt: zVg

Adresse

Gemeindeverwaltung
8737 Gommiswald
Tel. 058 228 70 20
gemeindekanzlei@gommiswald.ch
www.gommiswald.ch

Redaktionsschluss nächste Ausgabe

Mittwoch, 11. September 2024



■ Die Stimmzähler bei den Sortierungsarbeiten.

Spital Linth wie weiter? – Podiumsgespräch mit Regierungsrat Bruno Dammann

■ MATTHIAS DÖRIG

Mit der Ankündigung, dem Spital Linth nur noch einen befristeten Leistungsauftrag zu erteilen, stach der St. Galler Regierungsrat im Frühling 2024 in ein Wespennest. Für die Region Zürichsee-Linth, den Verband der politischen Gemeinden zwischen Amden und Rapperswil-Jona, ist der Spitalstandort Uznach nicht verhandelbar. Am Mittwoch, 11. September 2024, lädt sie zum Podiumsgespräch mit dem Vorsteher des St. Galler Gesundheitsdepartements, Bruno Dammann.

Die St. Galler Kantonsregierung hat dem Spital Linth im März 2024 einen befristeten Leistungsauftrag erteilt. Diesen will sie nur verlängern, wenn das Spital bis Ende 2027 seine Wirtschaftlichkeit verbessert. In der Region Zürichsee-Linth stiess die Ankündigung auf Unverständnis. Das Spital Linth ist für die stationäre Gesundheitsversorgung im Gebiet von zentraler Bedeutung. Seine Zukunft kann deshalb nicht allein von wirtschaftlichen Kriterien abhängig gemacht werden. Gemäss Bundesgesetz ist die Regierung verpflichtet, die medizinische Versorgung in



■ Das Spital Linth in Uznach ist wichtig für die Region.

den Regionen sicherzustellen. Ohne das Spital ist die Erfüllung dieses Auftrags in Frage gestellt.

Die Region Zürichsee-Linth als Verbund der zehn politischen Gemeinden zwischen

Amden und Rapperswil-Jona kündigte an, sich mit aller Kraft für den Erhalt des Spitals Linth einzusetzen. Am Mittwoch, 11. September 2024, lädt sie nun zu einem Podiumsgespräch unter dem Titel «Spital Linth – wie weiter?» ein. Regierungsrat Bruno Dammann als Vorsteher des kantonalen Gesundheitsdepartements, Nicole Ruhe, CEO des Spitals Linth, Vertreter der Region Zürichsee-Linth sowie weitere Gäste diskutieren die Frage, wie die Gesundheitsversorgung langfristig gesichert werden kann. Das Podium wird moderiert von Ladina Spiess.

Eichenberger

Gartenbau & Gartenpflege

www.eichi.ch 8737 Gommiswald 055 280 32 12

Podium «Spital Linth – wie weiter?»

Mittwoch, 11. September, 19.00 Uhr
Aula Oberstufenzentrum
Herrenackerstrasse 29, Uznach

Aus dem Gemeindehaus

Parkierungsreglement liegt öffentlich auf

■ GEMEINDEKANZLEI

Der Gemeinderat hat das Reglement für die Bewirtschaftung der öffentlichen Parkplätze erlassen. Dieses wird dem fakultativen Referendum unterstellt und liegt zurzeit öffentlich auf.

Mit dem Bau der Tiefgarage beim neuen Gemeindehaus und Feuerwehrdepot wurde von der Bürgerschaft eine Parkplatzbewirtschaftung gefordert. Die Gemeinde Gommiswald hat in Zusammenarbeit mit den beiden Ortsgemeinden Gommiswald-Dorf sowie Rieden ein Parkplatzbewirtschaftungskonzept erarbeitet, welches das gesamte Gemeindegebiet (inkl. Alpen) umfasst und aufeinander abgestimmt sein soll.

Das Parkplatzbewirtschaftungskonzept wurde der Bevölkerung zu Beginn des Jahres 2024 zur Vernehmlassung unterbreitet. Während der Frist sind rund ein

Dutzend Vernehmlassungen eingegangen. Neben Partikularinteressen wurde von der Mehrheit eine Gratisparkzeit von 2 Stunden (anstelle von 1.5 Stunden) sowie ein Gratisparkieren bei Veranstaltungen gefordert.

Der Gemeinderat hat diese Anliegen angenommen und die Gratisparkzeit auf 2 Stunden ausgeweitet. Zudem hat er an Wochenenden die gebührenfreie Parkierung bis 02.00 Uhr verlängert.

Das Parkplatzbewirtschaftungskonzept wurde zwischenzeitlich durch die kantonalen Instanzen vorgeprüft und einige Rückmeldungen dazu abgegeben.

Für die Einführung der Parkplatzbewirtschaftung ist ein entsprechendes Reglement notwendig. Dieses hat der Gemeinderat am 6. August 2024 erlassen und

dem fakultativen Referendum unterstellt. Es liegt vom **26. August bis 4. Oktober 2024** öffentlich auf. Die massgebende Auflage findet auf der Publikationsplattform publikationen.sg.ch statt.

Vorbehaltlich des fakultativen Referendums soll auf Beginn des Jahres 2025 in erster Linie die Parkplatzbewirtschaftung in den Dörfern von Gommiswald, Rieden und Ernetschwil eingeführt werden. Sobald die notwendigen Vorkehrungen und Einrichtungen für die Bewirtschaftung umgesetzt sind, wird der Gemeinderat das Datum der Einführung bzw. Vollzugsetzung kommunizieren. Auf ausgewählten, bewirtschafteten Parkierungsanlagen sollen auch Parkkarten für das Dauerparkieren abgegeben werden. Die

Tarif

Für die Parkplätze der politischen Gemeinde Gommiswald in den Dörfern wird folgender Tarif angewendet:

07.00 – 19.00 Uhr

0 – 2 Stunden	Gratis
+ 1 Stunde (bis 5.5 Stunden)	CHF 1.00
1 Tag	CHF 5.00

19.00 – 24.00 Uhr (So–Do)

19.00 – 02.00 Uhr (Fr + Sa)

Keine Gebührenpflicht

00.00 – 07.00 Uhr (Mo–Fr)

02.00 – 07.00 Uhr (Sa + So)

+1 Stunde (bis 5 Stunden)	CHF 1.00
1 Nacht	CHF 5.00



3grad.ag

entsprechenden Details dazu erfolgen gleichzeitig.

Die Parkgebühren in den einzelnen Dorfteilen sind dabei im Grundsatz aufeinander abgestimmt. Lassen jedoch auf die verschiedenen Situationen vor Ort Spielraum zu. So kann je nach Situation das Nacht- oder Dauerparkieren untersagt werden, zumal sich nicht alle Parkierungsanlagen dazu eignen (Lärmemissionen auf nahe Wohnbauten, Schneeräumung etc.).

Die entsprechenden Signalisationen für die verschiedenen Parkplätze muss durch die Kantonspolizei angeordnet bzw. verfügt werden. Diese werden in der Publikationsplattform (publikationen.sg.ch) zu gegebener Zeit publiziert und zur Einsprache eröffnet.

Das Dauerparkieren auf öffentlichen Strassen und Parkplätzen ausserhalb der mit Parkuhren bewirtschafteten Parkierungsanlagen soll grundsätzlich ebenfalls

gebührenpflichtig sein.

Die beiden Ortsgemeinden entscheiden selbständig über das weitere Vorgehen und die Einführung einer Parkplatzbewirtschaftung auf ihren Grundstücken.

Primarschulhaus Gommiswald muss statisch saniert werden

■ PETER HÜPPI, GEMEINDEPRÄSIDENT

Beim Primarschulhaus Gommiswald wurden statische Defizite festgestellt, welche ab den Herbstferien saniert werden.

Das Primarschulhaus Gommiswald wurde im Jahr 1998 saniert und erweitert. Mit dieser Schulraumerweiterung konnten sechs neue Schulzimmer mit Gruppenräumen, Bibliothek und Werkraum, Lehrerzimmer und eine kleine Aula mit Bühne realisiert werden. Dazu wurde das bestehende Schulhaus aufgestockt und ein dreistöckiger Schulhaustrakt angebaut.

Die Schulraumerweiterung der Primarschule Gommiswald wurde grösstenteils in Holzbauweise erstellt. In den letzten Jahren machten sich an verschiedenen Stellen im Bereich der Fenster und Deckenverbindungen grössere Bauteilfugen bemerkbar. Zudem wurde festgestellt, dass Regenwasser auf dem Flachdach liegen bleibt und nicht mehr abläuft.

Aufgrund dieser Feststellungen hat der Gemeinderat ein Ingenieurbüro beauftragt, die Ursache dieser Bewegungen zu eruieren. Im Rahmen dieser Überprüfung wurden einzelne Bauteile von aussen und innen freigelegt, um einen Überblick bezüglich der Tragstruktur und der Bauweise zu erhalten.



■ Das Primarschulhaus muss statisch saniert werden.

Gemäss den Berechnungen des Holzbauingenieurs musste eine Überbelastung von einzelnen Bauteilen festgestellt werden. Zudem wurde die Auflagefläche der Decken auf den Aussenwänden als kritisch beurteilt. In weiterer Folge wurde ein Spezialist für die Holzbaukonstruktion beigezogen. Anhand der gewonnenen Er-

kenntnisse aus den Sondagen und den vorhandenen Planunterlagen erfolgt eine Beurteilung der Konstruktion.

Statik muss verbessert werden

Damit die Sicherheit jederzeit gewährleistet und der Schulbetrieb aufrechterhalten werden kann, hat der Gemeinderat ein

Sanierungsprojekt in Auftrag gegeben. Dabei wurden verschiedene Massnahmen geprüft und die entsprechenden Kosten berechnet.

Das Sanierungsprojekt beinhaltet insbesondere die Anschlüsse der Deckenelemente mit den Seitenwänden statisch besser zu verbinden. Für dies werden Metallwinkel und Metallplatten mit entsprechenden Schraubverbindungen eingebaut. Diese Verstärkungsmassnahmen können von aussen eingebaut werden. Zudem wird das gesamte Dach isoliert und aufgebaut. Dadurch kann das Dach mit einem nötigen Gefälle ausgeführt und das Regenwasser optimal abgeleitet werden, um zusätzliche Lasten zu vermeiden.

Kosten und Baubeginn

Die gesamten Kosten für diese Notmassnahmen belaufen sich auf CHF 700'000.00. Im Budget 2024 wurde für diese Sanierung keine Mittel eingestellt. Der Gemeinderat hat für die Kosten einen Dringlichkeitskredit gesprochen, damit die Arbeiten noch vor Wintereinbruch angegangen werden können. Die Sanierungsarbeiten werden in den Herbstferien in Angriff genommen.

Diese Ausgaben werden in der Jahresrechnung 2024 belastet und aus der Ausgleichsreserve bezogen.

Sicherheit als oberstes Gebot

Die Sicherheit des Gebäudes und damit die Sicherheit der SchülerInnen sowie der Lehrpersonen hat grösste Priorität und ist gemäss Fachleuten nie in Frage gestellt. Jedoch wird eine zeitnahe Ausführung der Massnahmen dringend empfohlen, damit keine Verschlechterung des jetzigen Zustandes eintreten kann. Mit den geplanten Massnahmen werden statische Mängel verbessert, die Nutzlast erhöht und die Sicherheit des Gebäudes gewährleistet. Damit kann die Nutzung der Schulräumlichkeiten für die kommenden Jahre sichergestellt werden.

Viehschauen 2024

■ GEMEINDEKANZLEI

Bald finden wieder die traditionellen Viehschauen in der Gemeinde Gommiswald statt. Gerne laden wir die ganze Bevölkerung ein, an diesen traditionellen Anlässen teilzunehmen.

An den Schautagen ist mit Verkehrsbehinderungen auf den Haupt-, Gemeinde- und Quartierstrassen zu rechnen. Für Ihr Verständnis danken wir.

Die Viehschauen finden wie folgt in den Dorfteilen statt:

Gommiswald

Die Viehschau in Gommiswald wird am **Samstag, 5. Oktober 2024 ab 10.00 Uhr** auf dem Schauplatz in Uetliburg stattfinden. Ebenfalls wird es um ca. 11.00 Uhr ein Handmähen mit Armin Betschart geben.

Die Äplerchilbi findet am darauffolgenden **Samstag, 12. Oktober 2024 ab 20.00 Uhr** in Alpwirtschaft Klosterberg statt. Es gibt musikalische Unterhaltung sowie einen Wettbewerb. Der Eintritt ist gratis.

Rieden

Die Viehschau in Rieden findet am **Samstag, 12. Oktober 2024 ab 10.00 Uhr** auf dem Schauplatz Dorf statt. Es ist eine Festwirtschaft vorhanden.

Ernetschwil

Die Viehschau in Ernetschwil findet am **Mittwoch, 16. Oktober 2024 ab 10.00 Uhr** auf dem Schauplatz Hof statt. Es gibt eine Auffuhr mit geschmückten Tieren sowie einen Wettbewerb. Die Festwirtschaft wird bis 23.00 Uhr betrieben.

Die Schaulilbi ist am **Freitag, 18. Oktober 2024 ab 20.00 Uhr** im Rest. Bildhus, Ricken. Es gibt musikalische Unterhaltung mit den «Goldiger Örgelibuebe». Es wird der Wettbewerb verlost. Der Eintritt ist gratis.



■ Schön geschmückte Tiere

RAIFFEISEN

Raiffeisenbank Benken



Was **uns** als Vorsorgebank ausmacht:

Persönliche Lösungen.

Wir bieten eine digitale Lösung, mit der Sie in nur 6 Minuten ein 3a-Konto eröffnen und in Vorsorgefonds investieren.

Als Genossenschaft sind wir persönlich und digital für unsere Kunden da – egal wie gross das Budget ist. Die Digitale Säule 3a ermöglicht einen einfachen Start in die Vorsorge.

Erfahren Sie mehr dazu:



Personalinformationen

■ GEMEINDEKANZLEI

Erfolgreicher Weiterbildungsabschluss von Petra Züger

Petra Züger, Leiterin Sozialamt hat den Lehrgang «Fachfrau Sozialhilfe GFS» absolviert und erfolgreich bestanden.

Der Gemeinderat gratuliert Petra Züger zur erfolgreich absolvierten Prüfung und wünscht ihr viel Freude und Befriedigung in ihren Aufgaben.



■ **Petra Züger**

Kündigung Mitarbeiterin Bausekretariat

Die jetzige Mitarbeiterin des Bausekretariats, Karin Hobi, wurde als Leiterin Bauberatung und Baubewilligungen der Gemeinde Waldkirch SG gewählt und hat daher ihre Anstellung per 31. Oktober 2024 gekündigt. Die freigewordene Stelle konnte durch Alina Gämperle bereits besetzt werden. Sie wird ab November neu zu 100% im Bausekretariat arbeiten. Aufgrund dieses Wechsels wurden die freierwerdende Stelle im Grundbuchamt und Bausekretariat ausgeschrieben.



■ **Alina Gämperle**

Wir danken Karin Hobi für ihren wertvollen Einsatz zum Wohle der Gemeinde Gommiswald und wünschen ihr auf ihrem privaten und beruflichen Werdegang alles Gute.

Lehrbeginn bei der politischen Gemeinde

Am 5. August 2024 wurde Livio Keller, wohnhaft in Gommiswald, als neuer Lernender Kaufmann EFZ im Team begrüsst.

Im Verlaufe der dreijährigen Ausbildung wird Livio sämtliche Abteilungen der politischen Gemeinde Gommiswald kennenlernen und durch die Mitarbeitenden ausgebildet.



■ **Livio Keller, neuer Lernender bei der Gemeindeverwaltung**

Freiwillige Gottis und Göttis für Flüchtlinge gesucht

■ SOZIALAMT

Geflüchtete Menschen sind bei ihrer Ankunft in der Schweiz mit vielen Herausforderungen konfrontiert. Damit das Einleben besser gelingt, sind wir auf der Suche nach Freiwilligen, die den Flüchtlingen helfen, sich in der Schweiz besser zurechtzufinden und zu integrieren. Sie können bei Hausaufgaben helfen, gemeinsam

Gommiswald entdecken oder einfach nur zusammen Kaffee trinken und plaudern.

Haben Sie Interesse, sich als Gotti oder Götti freiwillig zu engagieren? Das Sozialamt Gommiswald freut sich auf Ihre Kontaktaufnahme. E-Mail: sozialamt@gommiswald.ch oder 058 228 70 17.

Die Gemeindeverwaltung bleibt aufgrund eines Personalanlasses am

**Freitag,
6. September 2024
geschlossen.**

Bei Todesfällen erreichen Sie die Gemeindeverwaltung unter der **Nummer 079 413 82 98.**

Das Verwaltungsteam

Rückblick 1. Augustfeier in Ernetschwil und Rieden

■ GEMEINDEKANZLEI

Eigentlich sollte die 1. Augustfeier der Gemeinde Gommiswald auf dem Schulhausplatz in Ernetschwil im Freien stattfinden.

Da jedoch kurz vor Beginn ein Gewitter nahte, musste die Feier in die Turnhalle verschoben werden. Knapp 200 Gäste sind der Einladung der Gemeinde gefolgt.

Gemeinderat Benno Bischof hiess die BürgerInnen aus allen Dorfteilen willkommen und führte durch den Anlass.

Der ökumenische Gottesdienst wurde durch Bettina Flick und Eva Keller gestaltet und von der Musikgesellschaft Gommiswald musikalisch umrahmt.

Anschliessend hielt Nationalrat Marcel Dobler die Festrede zum Nationalfeiertag. Schliesslich genossen die Teilnehmenden einen Apéro und dazu beschwingte Melodien der Musikgesellschaft Alpenrösli Gommiswald.

In Rieden organisierte der Verkehrsverein Rieden die Feierlichkeiten. Nach dem ökumenischen Gottesdienst in der Kirche wurden alle zum anschliessenden Essen mit selbstgemachten Salaten und einer Wurst vom Grill eingeladen. Der Festplatz war gut besucht und die Feier im Raintreff erfreute die Gäste.

Die Gemeinde Gommiswald offerierte allen Anwesenden in Ernetschwil und Rieden eine feine Wurst vom Grill und bedankt sich bei allen, welche diese beiden Feiern unterstützt haben.



■ Die 1. Augustfeier in Ernetschwil war sehr gut besucht.

Arbeitsvergaben

■ GEMEINDEKANZLEI

Der Gemeinderat hat folgende Arbeitsvergaben vorgenommen:

- **Holzbau Statik Sanierung Primarschulhaus Gommiswald (Primarium)**
Die Holzbauarbeiten wurden an die Firma Holzbau Linth GmbH, Gommiswald vergeben.
- **Bedachung Statik Sanierung Primarschulhaus Gommiswald (Primarium)**
Die Bedachungsarbeiten wurden an die Firma Riget AG, Pfäffikon vergeben.
- **Gerüst Statik Sanierung Primarschulhaus Gommiswald (Primarium)**
Das Gerüst wurde an die Firma Riget AG, Pfäffikon vergeben.

Vorhangatelier

Heidi Rudolf
Ottenhofenstrasse 7
8738 Uetliburg
079 645 33 09
heidirudolf@hotmail.com



Vorhänge Raffsysteme Flächenvorhänge Plissee
Lamellen Jalousien Kissen Loungekissen
Zierkissen Sitzkissen Polsterarbeiten

Umtausch blauer Führerausweis

■ FRONT OFFICE



■ Der blaue Führerausweis verliert am 31. Oktober 2024 seine Gültigkeit.

Der blaue Führerausweis verliert am 31. Oktober 2024 seine Gültigkeit. Aus diesem Grund sind alle InhaberInnen dieser Führerausweise dazu verpflichtet, den Ausweis bis zum genannten Datum in einen Führerausweis im Kreditkartenformat umzutauschen.

Für den Umtausch ist das entsprechende Gesuchsformular auszufüllen und mit dem originalen blauen Führerausweis sowie einem farbigen Passfoto (gemäss Kriterien für Fotos für Pässe und Identitätskarten) an das Strassenverkehrs- und Schifffahrtsamt, Verkehrszulassung, 9001 St. Gallen einzusenden.

Die Lieferfrist beträgt drei bis vier Arbeitstage. Die Kosten für die Neuausstellung betragen CHF 30.00.

Das Gesuchsformular sowie weitere Informationen finden Sie auf der Website vom Strassenverkehrs- und Schifffahrtsamt St. Gallen www.stva.sg.ch.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte direkt ans Strassenverkehrsamt St. Gallen, Tel. 058 229 22 22 oder info.stva@sg.ch.

Kommunaler Richtplan liegt bei Vorprüfung

■ GEMEINDEKANZLEI

Die Gemeinde hat den kommunalen Richtplan überarbeitet und diesen der Bevölkerung vom 7. Mai bis 30. Juni 2024 zur Mitwirkung unterbreitet. Parallel dazu wurde der kommunale Richtplan zur Vorprüfung den kantonalen Instanzen eingereicht.

Während der Mitwirkungsfrist sind rund 10 Vernehmlassungen eingegangen. Diese werden aktuell geprüft und zu gegebener Zeit zusammen mit dem Vorprüfungsergebnis dem Gemeinderat unterbreitet.

Bis das Ergebnis der kantonalen Vorprüfungen vorliegt, dauert es erfahrungsgemäss einige Zeit. Die Vernehmlassungsantworten können erst nach Vorliegen des Ergebnisses der Vorprüfungen abschliessend geprüft und beantwortet werden. Wir bitten daher um Geduld.

Du bist gefragt!



Wie wärs mit einer Lehre bei Riget?

Mach eine Schnupperlehre und finde es raus:

Dachdecker/in
[EFZ 3 Jahre, EBA 2 Jahre]
Spengler/in
[EFZ 4 Jahre, EBA 2 Jahre]
Abdichter/in
[EFZ 3 Jahre, EBA 2 Jahre]
Fassadenbauer/in
[EFZ 3 Jahre, EBA 2 Jahre]
Gerüstbauer/in
[EFZ 3 Jahre, EBA 2 Jahre]

Interessiert? Dann schreib ein Mail oder ruf uns an (jobs@riget.ch oder 055 410 33 22).

RIGET ■ Gebäudehüllen
Gerüstbau

Körperschaften

Erlebnistag im Naherholungsgebiet Rieden

■ HEIDI DÜRST

Für Stadt, Land und Dich

Am 14. September 2024 findet der Nationale Tag der Bürgergemeinden und Korporationen statt. Mehr als 300 öffentlich-rechtliche Körperschaften in der

Schweiz beteiligen sich am Aktionstag. Im Kanton St. Gallen bieten gegen 50 Ortsgemeinden und Korporationen unter dem Motto «Für Stadt, Land und Dich» ein vielseitiges Programm für die Öffentlichkeit

an. Ziel des Nationalen Tags der Bürgergemeinden und Korporationen 2024 ist es, das breite Engagement der Ortsgemeinden und Korporationen der gesamten Bevölkerung bekannt zu machen. Von Waldführungen über Tanzanlässe bis zum Dorffest – die Angebote sind äusserst abwechslungsreich.



Tagesfamilien Linthgebiet sucht Unterstützung

Der Verein Tagesfamilien Linthgebiet ist eine Non-Profit-Organisation und setzt sich für die familienergänzende Kinderbetreuung ein.

In neun Gemeinden werden durch Tagesfamilien Linthgebiet Tageskinder betreut. In sieben Gemeinden bieten wir im Auftrag der Schule den Mittagstisch an und in zwei Gemeinden organisieren wir die Schullergänzende Betreuung.

Zur Verstärkung des Rechnungswesens und der Administration suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung eine interessierte und engagierte Persönlichkeit als

Mitarbeiterin/Mitarbeiter Rechnungswesen & Administration (20%)

Wir freuen uns auf Ihre elektronische Bewerbung mit Foto bis am 6. September 2024 an:

Brigitte Zahner-Huber | Leiterin Geschäftsstelle
brigitte.zahner@tagesfamilien-linthgebiet.ch
079 526 25 13

Das ausführliche Stelleninserat finden Sie unter:
www.tagesfamilien-linthgebiet.ch



Programm

Wann: 14. September 2024 von 9.00 bis ca. 16.30 Uhr

Wo: Treffpunkt 9.00 Uhr Stockegg (keine Parkplätze)

Parkplätze hat es in der Mäselen und im Chölwald

Shuttlebus Dorfplatz Rieden ab 8.00 Uhr

An verschiedenen Posten gibt es Interessantes und Wissenswertes über die Ortsgemeinde Rieden zu erfahren. Neben Kurzvorträgen wird an diesem Tag live geholt, künstlerisch geschnitzt und wer gut aufpasst, kann beim Wettbewerb gewinnen.

Verpflegung: Beim gemeinsamen Mittagessen im Chölwald und bei der Äplerchilbi im Wielesch bleibt auch Zeit für einen Schwatz und Geselligkeit.

Anmeldung erwünscht! – Ganz einfach – www.og-rieden.ch



Ortsgemeinde Rieden
8739 Rieden SG

Anlässe der Evang. Kirchgemeinde Uznach und Umgebung

■ THOMAS MOSER



■ Beten und meditieren im Kirchgemeindehaus Uznach.

Beten und meditieren im Alltag – «Da sein»

Mittwoch, 6., 13., 20. und 27. November,
jeweils 19.30 Uhr,
Kirchgemeindehaus Uznach

Ein ökumenisches Angebot der evangelischen Kirchgemeinde Uznach und Umgebung und der katholischen Seelsorgeeinheit Obersee.

Informationsabend im evangelischen Kirchgemeindehaus Uznach:

Mittwoch, 4. September, 19.30 Uhr
Kontakt: Sr. Marianne Bernhard,
bernhard.marianne@bluewin.ch

Nationenfest in Uznach

Samstag, 21. September 2024, 18.15 Uhr
Schulhaus Haslen, Herrenackerstrasse 29
2024 wird in Uznach ein weiteres «Natio-

nenfest» gefeiert. Menschen unterschiedlichster Herkunft und Religion finden zusammen und bieten ihre Lieblingsgerichte an. Auch einheimische Spezialitäten fehlen nicht. Es kann ein Konsumationspass gelöst und bargeldlos durch Abstreichen bezahlt werden. Nicht eingelöste Beträge werden zurückerstattet.

Programm

17.00 Uhr: Stadtkirche Uznach, mehrsprachige Eucharistiefeier in der Stadtkirche Uznach

ca. 18.00 Uhr: Wechsel zum Oberstufenschulhaus Haslen, begleitet von den Einschellern

18.15 Uhr: Interreligiöses Gebet

18.40 Uhr: Begegnungsfest mit verschiedensten kulinarischen Spezialitäten und kulturellen Beiträgen unterschiedlicher Nationen und Länder.

Bei trockener Witterung findet das Fest auf dem Vorplatz des Oberstufenschulhauses, bei Regen in der Aula statt.

Singgottesdienst mit populären Liedern

Sonntag, 29. September, 10 Uhr, Kirche Uznach

Unter dem Titel «Meine Seele sing!» feiern wir einen weiteren Singgottesdienst mit populären Liedern. Der Chor «The Fairydusters» unter der Leitung von Raffaella Rende sowie die Band mit Benno Bernet (Piano), Thomas Vögeli (Bass) und Fabrice Oberholzer (Schlagzeug) singen und begleiten bekannte und neue populäre Lieder und machen den Gottesdienst zu einem besonderen Erlebnis.

Zu diesem Gottesdienst mit Taufen, Chinderhüeti und Chilekafi sind alle herzlich eingeladen.

Offene Chorproben zum Kennenlernen der Lieder und mitsingen im Chor im Singgottesdienst:

Montag, 16.9. im Kirchgemeindehaus Uznach (19.45–20.45 Uhr) und Montag 23.9. in der Kirche Uznach (ab 19.45 Uhr ganze Probe mit Band)



UNTERNEHMENS- BERATUNG

Schöpfen Sie Ihr Potenzial aus

STR Treuhand AG
STR Wirtschaftsprüfung AG
Schwerzistrasse 6
CH-8807 Freienbach
Tel 055 415 78 00



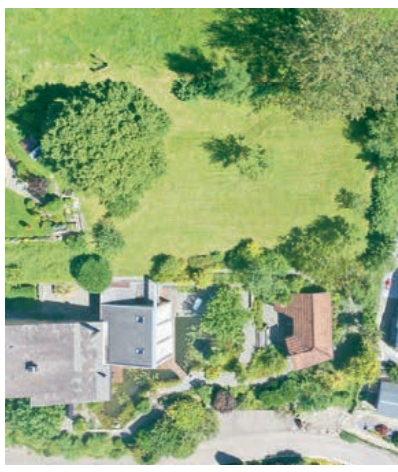
STR Treuhand Uznach GmbH
Obergasse 10 · CH-8730 Uznach
Tel 055 280 55 00
info@str-treuhand.ch
www.str-treuhand.ch



NEUBAUPROJEKTE
KAUFOBJEKTE
MIETOBJEKTE
LIEGENSCHAFTSVERKAUF



Erfahren Sie mehr über
unsere Projekte in Uetliburg
auf www.hopp.pro



10 Jahre Jubiläum Generationenhaus Eschenbach

**Donnerstag, 5. und Freitag, 6.
September, 18 Uhr**

Whales-Abende mit David Krättli

Freitag, 6. September, 19.30 Uhr

Getanzter Gottesdienst zum Auftakt des 10 Jahre-Jubiläums mit Liedern, Tänzen und Texten der finnischen Gospelmesse «Geh den Weg nicht allein». Alle sind eingeladen zum Zuschauen oder Mittanzen. Zum Abschluss teilen wir Brot und Wein/Traubensaft. Gestaltet von Esther Schoch, Sr. Marianne Bernhard und Pfarrer Martin Jud.

Sonntag, 8. September, 10.30 bis

15.30 Uhr

Jubiläums-Generationentag – ein Fest für alle Generationen

10.30 Uhr: Gottesdienst für alle Generationen im Saal. Mitwirkung Chor «The Fairydusters» und B. Bernet (Klavier), D. Jud (Klarinette), F. Oberholzer (Drums), mit Chinderhüeti und Chinderfiir während des Gottesdienstes.

11.45 Uhr: Festwirtschaft, Getränke, Kaffee und Kuchen. Hüpfkirche (bei trockenem Wetter), Programm für Kinder und Jugendliche nach Ansage

13.30 Uhr: Festakt zum Jubiläum mit Gästen und musikalischer Umrahmung

Dienstag, 10. September, 17.30 Uhr

Jugendkochen mit Anita Mazenauer und Thomas Goldiger

Mittwoch, 11. September

12.15 Uhr: Jubiläums-Generationenmittag (mit Anmeldung)

13.30 Uhr: Kinder-Geburtstagsparty mit Spiel-Olympiade

14.15 Uhr: Show mit Zauberer Romano, anschliessend Überraschungs-Zvieri bis 16 Uhr. Eine Anmeldung an Sandra Kuster ist erwünscht. Das Bistro ist für Eltern und Kleinkinder geöffnet.

Mittwoch, 18. September, 14 Uhr

Clown-Theater Schanz & Ganz präsentiert das Stück «Nöd ganz putzt».

Ein generationenübergreifender Anlass für alle ab 6 Jahren. Anschliessend Kaffee/Sirup und Kuchen. Das Bistro ist für Eltern und Kleinkinder geöffnet.

Freitag, 20. September, 20 Uhr

Talk&Music: Pfarrer Martin Jud als Talkgast von Pfarrer Matthias Schneebeli.

Musik: Róbert Búza (Piano) und Simon Jud (Saxophon).

Ab 19 Uhr ist die Fiirabig Lounge im Bistro geöffnet.

Detaillierte Infos auf der Homepage, Flyer liegen auf.



EVANGELISCHE KIRCHGEMEINDE
UZNACH UND UMGEBUNG



■ Schauen Sie beim Generationentag vorbei!

Persönlich mit Lorena Knobel in Gommiswald

■ FRANZISKA BRUNNER

Pfarrei St. Jakobus Gommiswald: Wie in der beliebten Radiosendung wird am Mittwoch, 18. September um 19.30 Uhr im Pfarreizentrum Jürg Wüst Lorena Knobel in einem rund einstündigen Gespräch befragen. Sie werden über ihr Leben und ganz besonders über ihre Erfahrungen der letzten Monate sprechen. Nach ihrem Vo-

lontariat in Tansania im Kinderdorf Mbingu ist sie wieder nach Gommiswald zurückgekehrt und kann so ihre Erlebnisse teilen. Im Gespräch über Gott und die Welt kann auch Lorena Jürg Wüst Fragen zum Glauben stellen. Der Abend verspricht spannende Einblicke und Impulse auch fürs eigene Leben.



■ Lorena Knobel mit Einwohnern des Kinderdorfs Mbingu in Tansania.

Ökumenische El-Ki-Fiir in der Pfarrkirche Gommiswald

■ FRANZISKA BRUNNER

Für alle Vorschulkinder, die Kindergartenkinder und ihre Geschwister zusammen mit den Eltern oder Grosseltern bietet die El-Ki-Fiir die Möglichkeit zur Begegnung und kindgerechten Feier. Über das ganze Schuljahr verteilt finden etwa 8 Feiern statt, meistens am Donnerstagnachmittag von 15.30 Uhr bis 16.00 Uhr nach dem Kindergarten. Besammlung ist jeweils um 15.20 Uhr vor dem Kindergarten oder direkt um 15.30 Uhr bei der Pfarrkirche. Das El-Ki-Fiir Team freut sich, wenn viele das ökumenische Angebot nutzen. Durch die El-Ki-Fiiren sollen die Kinder mit passenden Texten und Liedern, Geschichten und Symbolen auf einfache Art ins gemeinsame Beten und Feiern eingeführt werden. So kann die religiöse Entwicklung gefördert und weiterentwickelt werden. Die erste El-Ki-Fiir des angebrochenen Schuljahres findet am Donnerstag, 19. September um 15.30 Uhr in der Pfarrkirche Gommiswald statt.



■ Mit verschiedenen Gegenständen wird bei der El-Ki-Fiir gefeiert.

Weitere Daten:

8. November 17.30 Uhr mit Laternli-
umzug, 12. Dezember, 16. Januar 2025,
13. Februar, 13. März, 1. Mai und 5. Juni
jeweils um 15.30 Uhr

Wintergarten, Metall- & Glasbau



«Einfach schöner Wohnen!»

Wir beraten, planen und bauen:

- Individuelle Wintergärten und Wohnraumanbauten
- Balkon- & Sitzplatzverglasungen
- Pergola & Vordächer
- www.wintergarten-doktor.ch

Wir beraten Sie gerne in
unserer Ausstellung oder bei
Ihnen zu Hause.

ZUBAG

Tel. 055 285 80 60, info@zubag.ch
Gewerbestr. 6, 8737 Gommiswald
www.zubag.ch / www.wintergarten-doktor.ch

Aktuelles aus der Ortsgemeinde Gommiswald-Dorf

■ REGULA TSCHOPP

Verwaltung

Während drei Jahrzehnten engagierte sich Frau Erika Hug für die Ortsgemeinde Gommiswald. Ihr Einsatz hat im Jahr 1993 angefangen und endete Ende Juli 2024, 8 Jahre als Mitglied der GPK, 16 Jahre als Mitglied des Ortsverwaltungsrates davon 12 Jahre als Finanzverwalterin, 7 ½ Jahre als Finanzverwalterin im Teilzeitpensum. Der Ortsverwaltungsrat spricht Frau Erika Hug hier nochmals vielen Dank für ihre aussergewöhnliche und gewissenhafte Leistung zugunsten der Ortsgemeinde Gommiswald aus.

Aufgrund dieser personellen Veränderung hat der Ortsverwaltungsrat beschlossen, die beiden Teilzeitstellen (Finanzen, Ratschreiberin) in einer 40 % Stelle zu vereinen. Für diese Stelle konnte Stefanie Eicher-Kunz, Uetliburg (Fachfrau Finanz- und Rechnungswesen mit eidgenössischem Fachausweis) gewonnen werden. Sie hat die Arbeit seit dem 1. August 2024 aufgenommen. Der Ortsverwaltungsrat wünscht Stefanie Eicher einen guten Start und freut sich auf die Zusammenarbeit mit ihr. Die Ratsschreiberin Regula Tschopp wird bis Ende Jahr 2024 ihr Aufgabengebiet weiterführen.

Forstwirtschaft

Seit gut einem Jahr ist das neue Forst-Team unter dem Betriebsleiter und Revierförster Urs Fuchs am Wirken. Die neu definierten Arbeitsprozesse und Strategien wurden implementiert und werden als Grundlage für weitere Entwicklungsschritte für den Forst dienen. Im Zeitraum August bis November 2024 werden oberhalb der Alp Klosterberg Holzschläge mit dem «Verfahren Seilschlag» ausgeführt. In diesem Zeitraum werden auch Grabarbeiten für die Stromerschliessung Alp Klosterberg ausgeführt. Aus diesem Grund wird vom 12. August bis 3. November 2024 der Wanderweg Klosterberg-Eggboden für alle Personen gesperrt sein. Für das Beachten der Absperrung bedankt sich die Ortsgemeinde Gommiswald recht herzlich.

Seit August 2024 bildet unser Forstbetrieb wieder Lernende aus. Die Betreuung und Ausbildung übernimmt der Forstwart Noé Rota, der den Lehrmeisterkurs absolviert hat. Für das kommende Jahr 2025 konnte die Lehrstelle Forstwart erfreulicherweise schon besetzt werden. Ziel ist, dass der Forstbetrieb permanent zwei Ausbildungsplätze zur Verfügung stellt.

Unser langjähriger Forstmitarbeiter Guido Hüppi hat auf Ende Juni 2024 die Arbeitsstelle als Forstwart gekündigt. Guido hat bereits die Lehre als Forstwart bei der Ortsgemeinde Gommiswald absolviert. Vom 1. Mai 1985 bis zum 30. Juni 2024 arbeitete Guido Hüppi als Forstwart (Vorarbeiter) in unseren Waldungen. Beim Verabschiedungsanlass für ihn wurde sein Schaffen für den Wald der Ortsgemeinde gewürdigt.

Laufende Projekte

Stromanschluss Alp Rittmarren und Alp Klosterberg

Gemäss Ortsbürgerbeschluss werden die beiden Alpen mit elektrischer Energie erschlossen. Die Leitung zur Alp Rittmarren ist erstellt. Anschliessend werden die Arbeiten für den Anschluss Alp Klosterberg ausgeführt. Mit der Vollendung der beiden Werke werden alle drei Alpen (Egg, Rittmarren, Klosterberg) der Ortsgemeinde Gommiswald am elektrischen Stromnetz angeschlossen sein.

Ersatzneubau Alp Rittmarren

Mitte Juni wurden die Arbeiten für den Ersatzneubau Alp Rittmarren gestartet. Die Aushubarbeiten sind bereits erfolgt. Im August werden die Baumeisterarbeiten aufgenommen und ab Mitte September 2024 beginnt der Holzaufbau mit dem von der Forstgruppe der Ortsgemeinde Gommiswald geschlagenen Holz, das aus dem ortsgemeindeeigenen Wald stammt. Die Bauvollendung ist auf das Frühjahr 2025 geplant. Im Juni 2025 soll die gesamte Bevölkerung von Gommiswald zu den Eröffnungsfeierlichkeiten des Neubaus Alp Rittmarren eingeladen werden.



Baue deine Zukunft bei
BERNET

WIR SUCHEN
DICH!

Bewirb dich jetzt bei:
 Urban Gresch
gresch@bernetbau.ch

Bernet Bau AG · www.bernetbau.ch
 Gewerbestr. 10 · 8737 Gommiswald

Lehrstellen:
Maurer/-in EFZ
Strassenbauer/-in EFZ

 **Ortsgemeinde Gommiswald**

Kultur

Einladung zur Agendasitzung 2024

■ KULTURRAT

Gerne laden wir alle Vereine der Gemeinde Gommiswald zur diesjährigen Agendasitzung am Donnerstag, 24. Oktober 2024, um 19.30 Uhr, im Pfarreizentrum in Gommiswald ein. Mit der Agendasitzung möchte die Gemeinde Gommiswald allen Vereinen die Möglichkeit geben, ihre Veranstaltungen zu koordinieren und die Daten für das Jahr 2025 im Gemeindekalender zu veröffentlichen.

Vorab möchten wir alle Vereine dazu auffordern, ihre Veranstaltungsdaten für das Jahr 2025, bis zum 4. Oktober 2024 an die Gemeindekanzlei (E-Mail: gemeindekanzlei@gommiswald.ch) mitzuteilen.

Zusätzlich möchten wir die Vereine darum bitten, auf der Homepage der Gemeinde



Gommiswald die Kontaktdaten von ihrem Verein zu prüfen und zu aktualisieren.

Wir freuen uns, alle Vereine an der Agendasitzung begrüßen zu dürfen und danken herzlich für die Bereitschaft.



Der Schreiner - Ihr Macher



Mehr als Holz
Innenausbau | Planung | Küchen
hueppischreinerei.ch

RESTAURANT
BILDHUS
RICKEN

Wildziit

regional isch Trumpf
ab mitte September solangs hätt...

055 280 14 57 | bildhus@bluewin.ch

Aus aller Welt

Leidenschaft Handmähen

■ BARBARA FRITSCHI

An der Viehschau in Gommiswald vom Samstag, 5. Oktober 2024 zeigt Armin Betschart das wettkampfmässige Handmähen direkt neben dem Schauplatz in Uetliburg.

Bereits als kleiner «Büebel» wollte Armin Betschart mit anpacken. Auf dem sehr steilen Heimet seiner Eltern in Riemstalden SZ wuchs er auf. Ganz viel Mannes- und Frauenkraft war gefragt, denn nur ein kleiner Motormäher und ein kleiner Schilter halfen ihnen beim Heuen. Das Heu wurde eingeführt mit Seilwinde, Schlitten und Burden. Bereits mit 8 Jahren schwang er die Sense zusammen mit seinem Vater. Tagelang haben sie mit der Sense gemäht. Wenn der Vater eine Pause machte, schnappte er sich gerne dessen grössere Sense und erfreute sich sehr, dass damit das Mähen noch mehr Freude machte.



Sein Vater ist ein begeisterter Handmäher und machte bei Wettkämpfen mit. Armin erinnert sich, dass er seinen Vater hartnäckig bearbeitete, auch an solchen Wettkämpfen teilnehmen zu können. Sodann durfte er als 12-jähriger in Rothenthurm SZ erstmals an einem Erstkampf teilnehmen, notabene in der Kategorie der Frauen. Denn in seiner Anfangszeit als Handmäher vor mehr als 30 Jahren durften keine Kinder an den Wettkämpfen teilnehmen. Bald hat sich dies jedoch geändert. Aktuell gibt es hierzulande ca. 150 kleine und grosse Handmäher und Handmäherinnen. Die Herren kämpfen in drei Kategorien, die Frauen in zwei und die Kinder in ihrer eigenen.

Im Turnus von zwei Jahren finden die Europameisterschaften statt. 7 Länder (Bezeichnung vom Handmähverband) machen dabei mit, dies sind Slowenien,

HBN International Immobilienverkauf und Architektur

Zu kaufen gesucht
Haus / Wohnung / Land



Planen Sie Ihre Immobilie zu verkaufen?
Dann sind Sie bei uns genau richtig!
Wir beraten Sie GRATIS und kompetent,
schätzen Ihre Liegenschaft und
verkaufen sie an unsere Kunden.



Rufen Sie uns an, Sie können nur gewinnen!

Edith Bernet
Geschäftsinhaberin
e.bernet@suter.in
Immobilienverkauf / Verwaltung / Schätzung

079 406 35 93

Sarina Maurer Suter
Dipl. Architektin FH
sarina@suter.in
Architektur / Planung / Immobilienverkauf

Baskenland, Österreich, Südtirol, Bayern, Deutschland und die Schweiz. Mehrmals durfte er an den Europameisterschaften teilnehmen, lernte so andere Orte kennen und im Car mit Wettkampfteilnehmenden und Schlachtenbummler wurde die sehr gute Kollegschaft gepflegt. Besonders blieb ihm die Europameisterschaften im 2003 im Baskenland in Erinnerung. 10 Herren und 5 Frauen dürfen jeweils an den Europameisterschaften teilnehmen, er konnte damals als Ersatz nachrutschen. Der Sommer war besonders heiss, je länger je trockener wurde es, als sie über Frankreich ins Baskenland fuhren. Was sollen sie hier auch mähen, fragten sie sich oft im Car. Ganz erstaunt waren sie über den grünen Flecken Wiese am Wettkampfsort. Armin wurde da zum ersten Mal zum Europameister gekürt. Noch weitere zwei Mal durfte er sich als Europameister feiern lassen. 10 Mal stand er auch auf dem Podest bei Schweizer Meisterschaften. Armins schönster Preis aus dem Gabentempel bei den Schweizer Meisterschaften war ein Zuchtkalb.

An den Europameisterschaften muss eine Fläche von 10 m x 10 m möglichst schnell und sauber gemäht werden. In der Schweizer Meisterschaftsliga ist eine Länge von 40 m schnell und «schnauzfrei» zu mähen.

Die Technik, das Material und der Ehrgeiz sind sein Erfolgsrezept für diese super Platzierungen. Er mäht mit einer Metallsense, welche ein Sensenblatt von 135 cm aufweist. Er bevorzugt diese gegenüber einer Holzsense, da der Griff verstellbar werden kann und diese leichter ist. Entscheidend ist auch das «Dänggelen» resp. das Wetzen der Sense. Dies ist eine Wissenschaft für sich und jeder hat da seine eigenen Kniffs. Den letzten Schliff gibt er dem Senseblatt, wie die Schneideklinge in Handmähersprache heisst, mit einem Metzgerstahl.

An den Wettkämpfen wird er jeweils vom Cousin seines Vaters unterstützt. Dieser hat ihn auch beim Kauf seiner eigenen Sense beraten, denn vor der 135er Sense mähte er mit einer kleineren und damit konnte er noch keine Erfolge feiern. Mit seiner eigenen Sense ging es dann schnell vorwärts resp. zu den Podestplätzen in der Rangliste.

Mittlerweile hat er die Nervosität vor Wettkämpfen im Griff. Früher wurde es ihm bereits Monate vorher anders, wenn er an die anstehenden Wettkämpfe dachte. An den Wettkampftagen tigerte er von einem Ort zu anderem und fand fast keine Ruhe.

Extra trainieren tut er für die Wettkämpfe kaum. Er feilt während seiner Arbeit in den steilen Hängen an seiner Technik. Auf seinem Betrieb im Schönenbach mäht er gerne mit der «Sägess» zu, das heisst er mäht die Bäume aus und jene Stellen, welche der Motormäher nicht erwischte.

Die Leidenschaft Handmähen hat er seinem Sohn Jonas weitergegeben. So sind

bereits drei Generationen Betschart vom Handmähen fasziniert. Jonas mäht in der Kategorie der Herren 1, welche 17 bis 30 Jahre alt sind. In der Kategorie 2 nimmt Armin teil, welche das Alter von 30 bis 50 Jahren beinhaltet. Im Juli waren sie gemeinsam an einem Wettkampf in Herisau.

Handmähen vereinbart für Armin Freude am Tun, Geschick und Präzision und eine einmalige Kollegschaft.

Endlich – Ein Stück für immer von der Claire

■ BERNHARD EGGER

Judith Bach im Kulturtreff Rotfarb Uznach

Judith Bach überzeugt abermals als witzige Claire in einer One-Women-Show. Ein Chanson-Kabarett über die Lebenslust – überraschend, zart und frech.



■ Judith Bach

Ein Friedhof, viel Himmel und jede Menge lockere Schrauben. Auch in ihrem zweiten Solostück macht Claire ihr Ding: Die Berlinerin singt, philosophiert und verspielt sich gut und gern am Klavier. So vieles ist anders seit sie ihre weise Oma Fritz nur noch auf dem Friedhof besuchen kann.

Claire – mittlerweile Motorradfahrerin – erfährt, dass an einem Ort, wo Erinnerungen und Grabinschriften langsam verblasen, Geschichten so lebendig werden können wie nirgendwo sonst. «Da wird selbst der Friedhof zum heiteren Ort».

Samstag, 14. September 2024, 20.30 Uhr,
Kulturtreff Rotfarb Uznach
www.rotfarb.ch

ROTFARB
KULTURTREFF

Bibliothek live...

■ PASCAL FRICKER

Dienstag, 3. September, 19.00 Uhr

Saatgut-Bibliothek: Saatguternte-Workshop

Wann und wie wird Saatgut geerntet? Wie wird Saatgut gelagert, damit es im nächsten Jahr mit den besten Voraussetzungen wieder ausgesät werden kann?

Diesen Themen widmet sich der Workshop in der Bibliothek Uznach. Es können bereits geerntete Saatgutstände zum Auslösen und Eintüten mitgebracht werden. Bei trockenem Wetter findet ein Teil des Workshops draussen statt.

Der Anlass wird von der Regiogruppe «Permakultur Linth» durchgeführt. Eintritt frei, herzlich willkommen!



■ Lernen Sie alles über Saatgut.

Mittwoch, 25. September, 9.00 Uhr
Bi-Ba-Buchstart

Reime, Verse und Fingerspiele für Kinder von 6 Monaten bis 3 Jahren
(mit Begleitperson)

Zusammen mit der Leseanimatorin SIKJM Heidi Brunner entdecken die Kinder spielerisch die Welt der Sprache und Geschichten.

Eintritt frei, herzlich willkommen!

Donnerstag, 26. September,
16.00 Uhr

GschichteChischte

Für Kinder von 3 bis 6 Jahren erzählt Claudia Steiner eine lustige, spannende oder fantasievolle Geschichte.

Eintritt frei, herzlich willkommen!

Neu:

Ausleihe der Tonie-Box

Ihre Kinder oder Enkel hören gerne spannende oder lustige Geschichten? Bei uns können Sie neu eine Tonie-Box, inklusive vier Tonie-Figuren ausleihen.



■ Tonies können neu ausgeliehen werden!

Tauchen Sie mit den Tonies in die Hör- und Spielabenteuer ein und probieren Sie die Box zu Hause aus.

Gerne beraten wir Sie und beantworten Ihre Fragen zum neuen Angebot.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website:
www.bibliothek-uznach.ch

[B] BIBLIOTHEK
UZNACH

Offene **LEHRSTELLE** für
Lehre ab Sommer 2025

Elektroinstallateur:in EFZ

Kontakt: Daniel Kessler,
Geschäftsführer Ernetschwil
055 285 92 22 oder
team@kessler-arnold.ch



Aus unseren Vereinen

Jodlertreffen am 21. September im Gemeindesaal Gommiswald

■ EDITH SCHMUCKI

Am 21. September ab 16 Uhr findet im Gemeindesaal Gommiswald das jährliche Treffen der Freien Jodlervereinigung am Zürichsee statt. Alle Mitwirkenden Gruppen werden einen Jodlervortrag präsentieren. Wir freuen uns auf viele Besucher, die diese musikalischen Vorträge geniessen wollen.

Im Anschluss wird die Ländlerformation Warschächt durch einen gemütlichen

Abend führen und der Jodelklub Gommiswald bewirte sie mit Speis und Trank.

Kommen Sie vorbei und geniessen den Abend mit uns.



■ Der Jodelklub Gommiswald organisiert das jährliche Treffen.

Senioren 60+ Rieden besuchen Alp Klosterberg ein weiteres Mal

■ GABY KYBURZ

Ein zweites Mal diesen Sommer werden die Senioren 60+ aus Rieden die Alp Klosterberg besuchen.

Am 26. September 2024 werden wir in gemütlicher Atmosphäre zu Mittag essen und die gemeinsame Zeit geniessen.

«Es sind die kleinen Dinge, die den Alltag zu einem Glückstag machen.»

Das OK freut sich auf viele Anmeldungen für diesen nicht ganz alltäglichen Anlass.

Anmeldungen bis Dienstag, 24. September 2024 an: Annarös Steiner, 055 283 20 42 oder 079 777 12 83.



■ Alp Klosterberg



Ausbruch aus dem Zoo Gommiswald

■ ALESSIA MURER

In der ersten Sommerferienwoche reiste die Jubla Gommiswald mit rund 75 Kindern und 30 Begleit- und Leitungspersonen für eine Woche nach Reconvilier. Un-

ter dem Motto «Wir müssen verduften und wackeln mit die Huften» brachen wir aus dem Zoo Gommiswald aus und versuchten, die auf der Flucht verloren ge-

gangenen Tiere wieder zu finden. Auf dieser Suche fiel uns jedoch auf, dass uns der Zoo Gommiswald mit Abstand am besten gefällt. So haben wir uns wieder auf den Rückweg gemacht und freuten uns auf das gewohnte Umfeld.

Unsere Woche verbrachten wir bei super Wetter mit einem abwechslungsreichen und sportlichen Programm. Wenn du mehr über unseren Lageralltag erfahren möchtest, dann findest du auf unserer Homepage unsere täglichen Lagerblogs. Zudem findet am Samstag, 26. Oktober 2024 unser Lagerrückblick statt.

Nach dem Lager ist vor dem Lager....

Wie ihr sicher wisst, wurde im Jahr 1985 die Jubla, so wie wir sie heute kennen, gegründet. Im Sommer 1986 folgte das erste Sommerlager in einem

Lagerhaus. Nun wird das – zumindest zeitweise – geändert. Das 40-jährige Jubiläum nehmen wir zum Anlass, um uns für Zeltlager auszurüsten. Das OK steckt mit Hilfe des fleissigen Leitungsteams bereits mitten in den Planungs- und Vorbereitungsarbeiten. Mä munklet, dass d'Zeltchuchi scho steht! Natürlich wollen wir euch noch nicht zu viel verraten, aber auf Folgendes dürft ihr euch freuen:

- Ein bombastisches Sommerlager im Zelt,
- einen Anlass für alle Ehemaligen,
- die Möglichkeit anzupacken, für alle die eintauchen wollen in die Jublawelt
- und natürlich Lagerfeuerstimmung und Lebensfreu(n)de pur!

Weitere Infos dazu findet ihr fortlaufend auf unserer Webseite: www.jubla-gommiswald.ch



■ Die Jubla verbrachte ihr Sommerlager in Reconvilier BE.



Ich bin Vital und Fit! Sie auch?



Liebscher & Bracht
DIE SCHMERZSPEZIALISTEN

Rufen Sie mich an!

Diese Methode bietet eine effektive Lösung bei Schmerzen und Bewegungseinschränkungen, erzielt oft rasche Erfolge und verbessert die Lebensqualität.

079 6464 005
info@jvonneberther.com
www.jvonneberther.com
Neuwis 1 – 8737 Gommiswald



■ **Das Leitungsteam der Jubla.**

Weitere Daten, die ihr euch gerne in den Kalender eintragen dürft:

Nationaler Jubla Tag

Am Samstag, 14. September findet der nationale Jubla Tag statt. Zahlreiche Scharen präsentieren sich zu diesem Anlass auf verschiedene Art und Weise. Auch die Jubla Gommiswald ist dieses Jahr wieder dabei. Wir bieten ein abwechslungsreiches Programm für alle interessierten Kinder, die den Jubla Alltag kennenlernen wollen. Ebenfalls bieten wir für alle Eltern und Bekannten Kaffee und Kuchen an. Wir würden uns sehr darüber freuen, wenn auch du vorbeischaust. Genauere Infos folgen auf unserer Webseite.

Schülergrümpi und Spaghettiplausch

Am Sonntag, 22. September führt die Jubla Gommiswald auf der Spielwiese beim Oberstufenschulhaus (OSZ 2) das Schülergrümpi durch. Schülerinnen und Schüler messen sich im Fussball und die Bevölkerung ist eingeladen, zum Mitfiebern, aber auch zum geselligen Beisammensein in der Festwirtschaft. Im Angebot sind ab Spielbeginn ca. 8.00 Uhr ein «Zmorgähit», Kaffee und Gipfeli sowie ab 11.00 Uhr Spaghetti mit verschiedenen Saucen. Selbstverständlich darf auch für den Durst das Getränk nicht fehlen und zum Dessert das Kuchenbuffet mit Kaffee.



JUBLA GOMMISWALD

Einblicke in unser Sommerlager

■ **LEA GMÜR**

Es war einmal vor langer Zeit, da waren die Märchen noch in bester Ordnung. Doch nun sind die verschiedensten Märchen durcheinander geraten. Die Hexe aus Hänsel und Gretel konnte sich aufgrund der teuren Immobilienpreise ihr Lebkuchenhaus nicht mehr leisten, bei Rapunzel funktionierte das magische Haar nicht mehr richtig und Frau Holle schüttelte nur noch Wasser aus ihren Kissen. Dies und noch vieles mehr führte zu einem grossen Chaos im Märchenwald.

Um den Märchen zu helfen, beschlossen wir, mit der Pfadi Regulastein nach Seelisberg zu reisen. Unsere ersten Aufgaben bestanden wie immer darin, den Lageraufbau zu vervollständigen. Nachdem der Lagerplatz hergerichtet wurde, begann das abwechslungsreiche Programm erst so richtig.

Die Teilnehmer absolvierten in verschiedenen Gruppen kreative Workshops. So stellten wir beispielsweise heilendes



■ **Die Pfadi Regulastein verbrachte ihr Sommerlager in Seelisberg NW.**



M • A • Z • U • R • A
ARCHITEKTURBÜRO

Rosenweg 10, 8725 Ernetswil
www.mazura.ch



■ Das stärkere Team gewinnt.

Haarwasser für Rapunzel her und backten auf dem Feuer für Rotkäppchens Grossmutter leckere Muffins. Während eines Geländespiels konnten wir dem Wolf von den sieben Geisslein helfen, indem wir zusammen ein leckeres Znacht kochten. Eines Abends herrschte eine mystische Stimmung, indem wir das Pfadiversprechen an einem BiPi Feuer ablegten. Das speziell nach den Himmelsrichtungen ausgerichtete Feuer, brachte Stille in die sonst immer aufgedrehte Kindermenge.

Nebst den Aktivitäten auf dem Lagerplatz unternahmen wir auch Ausflüge. Eine Tageswanderung führte die Pfadistufe auf den vom Lagerplatz sichtbaren Niederfluh, während die Wölflistufe zur Rütliwiese wanderte, um den Ursprüngen der Schweiz nachzuspüren. An einem weiteren Tag ist uns Bambi aus dem Wald entwischt, weshalb wir eine Suchaktion im Tierpark Arth-Goldau starten mussten und dort viele tierische Eindrücke sammeln konnten. Bevor dann auch schon der Abschlussabend bevorstand, mussten

noch einige Prüfungen für ein Abzeichen abgelegt werden, für diese schon die ganze Woche geübt wurde. Die Wölflis machten einen «Spez» in Kommunikation und Übermittlung und die Pfadistufe spezialisierte sich auf die Umwelt. Am Ende der ersten Woche feierten wir mit einem gemütlichen Spieleabend, dass wir den Märchenwald retten konnten und viele wertvolle Erfahrungen sammeln konnten.

Die Pfadistüfler durften noch eine zweite Woche bleiben. In der zweiten Woche ging es auf den von den einen gefürchteten Hike. Dies ist eine zweitägige Wanderung, wo sich selbst ein Schlafplatz gesucht werden muss. Beide Gruppen fanden frühzeitig einen Platz und schliefen in einem Heustock eines Bauern. Der Rest der Woche verlief gemütlich mit Wellness und Baden, sowie mit einem selbst geplanten Tag von den Kindern. Danach war auch schon wieder Abbruchstimmung und es wurden fleissig Zelte geputzt, Heringe geschrubbt und Kisten herumgetragen.

Etwas wehmütig und vorallem müde machten wir uns auf die Heimreise.

Während des ganzen Lagers wurden wir von unserem Küchenteam mit unserer mobilen Küche «Marion» bekocht. Unsere Feldküche kann man für Geburtstagsfeste und für alle Anlässe, an denen viele Leute verpflegt werden wollen, mieten. Alle nötigen Infos dazu findest du auf unserer Website www.pfadi-regulastein.ch.



Elektro Egli

ELEKTRIK ■ TELEMATIK

Smart Home

Wir machen Ihr Leben bequemer...

ESCHENBACH ■ GOMMISWALD ■ UZNACH

egli.ch

Neu auch in
Uznach

Hast du Fragen?

Ornella Pfister (Chilli) steht für Auskünfte gerne zu Verfügung:
chilli@pfadi-regulastein.ch
 077 483 78 09



Mach mit beim Schwinger-Schnuppertag, am 7. September

■ ADRIAN OERTIG

Der Schwinger-Schnuppertag findet auf dem Aussenschwingplatz, beim Hof von Fam. Riget an der Schwandenstrasse in Schänis von **9.00 – 11.00 Uhr** statt. Der Weg zum Schwingplatz ist beschildert. Bei schlechtem Wetter findet der Schnuppertag im Schwingkeller beim Schulhaus Chastli in Schänis statt.

Interessierte Bueben und Mädchen, können gerne auch einfach bei einem Training reinschauen.

Die Trainingszeiten sind jeweils von 18.30–20.00 Uhr am Montag und Dien-

tag in Schänis oder am Freitag im Schulhaus Wagen.

Weitere Informationen unter:
www.schwingerverband.ch



■ Zwei junge Herren beim Schwingen.

Plauder- und Stricknacht, Mittwoch 11. September 2024

■ VORSTAND FRAUENGEMEINSCHAFT GOMMISWALD



■ Es wird fleissig gestrickt.

Am Mittwoch, 11. September 2024 findet wieder unsere beliebte Plauder- und Stricknacht ab 19 Uhr im Restaurant Radice in Gommiswald statt.

Ein Frauenabend zum Plaudern, Stricken, Abschalten und Geniessen.

Es besteht die Möglichkeit, sich von der Radice-Küche verwöhnen zu lassen.

Weitere Informationen gibt es unter fg-gommiswald.ch.

Wir freuen uns auf wundervolle Momente und Begegnungen!



Frauengemeinschaft
Gommiswald



Immobilienverkauf auf Augenhöhe.

Persönlich.
Bodenständig.
Ohne Provision.

Erfolgs-Konzept
seit 2015



Keller
ImmoVermarktung

keller-immovermarktung.ch | 076 451 31 31

Musik für Jung und Alt

■ MARLEEN EICHER



■ Alpenrösli am kantonalen Musikfest in Mels.

Am Samstag, 21. September 2024 laden wir herzlich zum Kinderkonzert Detektiv Allegro: Der zweite Fall von Evi Güdel-Tanner ein. Mit abwechslungsreichen Klängen und einer spannenden Ge-

schichte bringen wir dem Publikum die vielfältigen Instrumente aus unserem Verein näher. Das Konzert startet um 16.30 Uhr für Kinder in Begleitung von Erwachsenen in der Mehrzweckhalle in

Ernetschwil. Um den Fall zu lösen sind wir und der Detektiv auf kleine und grosse Spürnasen angewiesen.

Eine Woche zuvor, am Samstag 14. September 2024, spielen wir um 15.00 Uhr ein Ständli im Tertium Park Ramendingen. Ab 17.00 Uhr findet anschliessend der Jubiläranlass im Gemeindesaal statt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihre Musikgesellschaft Alpenrösli

Lehrstellen in deiner Nähe!

Ein Fundament, auf das man bauen kann.



Erfahre mehr über die **sieben spannenden Lehrberufe** bei der JMS-Gruppe: jms.ch/lernen



Die Guggenmusig Tanzbodensurris Rieden stellt sich kurz vor

■ MICHEL HERZOG

Wir, die Guggenmusig Tanzbodensurris Rieden, haben bald 40 Jahre auf dem Buckel. Gegründet am 11.11.1985, freuen wir uns schon jetzt auf unser 40-jähriges Jubiläum, welches am 30. & 31. Januar 2026 gefeiert wird. Mehr Informationen zum Anlass folgen zu gegebener Zeit. Zuerst steht aber die Fasnachts-Saison 2025 bevor, für welche wir diesen September wieder mit wöchentlichen Proben beginnen. Auch sonst ist es uns wichtig, ein aktives Vereinsleben zu pflegen, weshalb diverse Anlässe und Events auch nebst der Fasnacht organisiert werden – seien dies Sommerproben, Grillplausch, Teilnahme an «Grümpelis» und Weiteres. Richtig viel los ist dann in den Monaten Januar und Februar, in denen wir jeweils jedes Wochenende unterwegs sind. Ob Fasnacht am oberen Zürisee, Linthgebiet, Glarnerland, March oder Toggenburg, die Surris sind häufig dabei. Aber auch weitere Anlässe (z.B. Wallis, Tessin, Bern, Aargau, Graubünden, oder in Nachbarländern Österreich oder Deutschland) werden von uns immer wieder mal besucht. Wir haben auch schon das eine oder andere Ski-Ass im Zielhang mit unseren fröhlichen Tönen angefeuert.

Wir hoffen, die eine oder andere Person mit dieser kurzen Beschreibung motiviert zu haben, auch in Zukunft am Strassen-

rand oder an einem Auftritt von uns dabei zu sein. Ganz besonders freuen wir uns auch über neue Mitglieder. Es sind keine musikalischen Vorkenntnisse oder Instrumentenkenntnisse vorausgesetzt. Für die Einführung stehen unsere beiden qualifizierten Spielleiter Adrian Keller und Markus Gadiant sowie die Registerleiter jedem zur Seite, der in der Guggenmusik ein Instrument lernen möchte.

Im Namen des ganzen Vereins freuen wir uns auf viele weitere, grossartige Fasnachten in Rieden, Gommiswald, Ernettschwil und Umgebung. Bei Fragen zu Mitgliedschaft oder sonstigen Anfragen kann die neue Präsidentin, Désirée Leuzinger, gerne kontaktiert werden (presi@tanzbodensurris.ch).

Eure Guggenmusig
Tanzbodensurris Rieden



■ Die Guggenmusik Tanzbodensurris feiert 2026 ihr 40-jähriges Jubiläum.

Abend-Wanderung, Freitag, 20. September

■ VORSTAND FRAUENGEMEINSCHAFT GOMMISWALD

Hast du Lust auf eine kleine Alpenwanderung unter Frauen? Oder einfach auf einen gemütlichen Abend? Damit es allen möglich ist, dabei zu sein, gibt es verschiedene Varianten:

Variante Sportlich

Treffpunkt 16 Uhr Parkplatz Eich Ricken

Gemeinsam nehmen wir den Weg über die Rittmarren zur Alp Egg unter die Füsse. Bitte gutes Schuhwerk anziehen. Wir sind in der Natur unterwegs.

Variante Gemütlich

Treffpunkt 18.30 Uhr Parkplatz Eich Ricken

Gemeinsam fahren wir zur Alp Egg hoch.

Variante Spätzünder

Treffpunkt Alp Egg

Diese kommen selbst zur Alp Egg.

Die Kosten belaufen sich auf ca. CHF 35.00 für Essen inkl. Dessert. Die Getränke werden selbst bezahlt.



■ Eine herrliche Blumenwiese.

Aus organisatorischen Gründen benötigen wir eine Anmeldung bis 10. September 2024 an Annette Murer (079 236 50 39 oder annette.murer@fggommiswald.ch)

Weitere Informationen gibt es unter fggommiswald.ch.



Frauengemeinschaft
Gommiswald

Gewerbe

Pop-up-Store für Yoga- und Meditationsartikel

■ ERIKA KUNZ, RICKEN DROGERIE

Im ganzen Monat September 2024 finden Sie in der Ricken Drogerie eine ausgewählte Auswahl an Yogamatten, Sitzkissen, Tücher und weitere Artikel für Ihre Yoga- oder Meditationspraxis zu Hause oder im begleiteten Kurs.

Yoga und Meditation sind tief verwurzelte Praktiken, die Körper, Geist und Seele in Einklang bringen und die Gesundheit fördern. Yoga umfasst körperliche Übungen, Atemtechniken und Meditation, welche Flexibilität, Kraft und Balance fördern. Es

hilft Verspannungen zu lösen und das allgemeine Wohlbefinden zu steigern. Meditation hingegen ist eine Technik zur Achtsamkeit und inneren Ruhe. Sie ermöglicht es, Gedanken zu beobachten und den Geist zu beruhigen. Gemeinsam unterstützen sie



■ Im September finden Sie in der Ricken Drogerie Yoga-Artikel.

Linth Garage

Linth-Garage GmbH

Gewerbstrasse 16
8737 Gommiswald
Telefon 055 280 16 19
Mobile 079 656 40 73
info@linth-garage.ch
www.linth-garage.ch

Autogarage – Reparatur aller Marken

Spezialisiert auf VW, Audi, Seat und Skoda

Öffnungszeiten Autogarage

Montag bis Freitag 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr
13.30 Uhr bis 18.00 Uhr
Samstag nach Vereinbarung



KRAFTVOLL GEGEN SCHMUTZ - SANFT ZUM FAHRZEUG

Öffnungszeiten Autowaschanlage

Montag bis Freitag 7.00 bis 20.00 Uhr
Samstag 8.00 bis 18.00 Uhr

die Stressbewältigung, fördern die Konzentration und stärken die emotionale Gesundheit. Es gibt ganz verschiedene Arten von Meditation und Yoga. Es ist wichtig, dass man diese Techniken findet, welche sich selber entsprechen. Es lohnt sich diverse Praktiken auszuprobieren.

Diverse Artikel können Ihre Yoga- oder Meditationpraxis erleichtern und unterstützen. Schauen Sie bei uns vorbei und lassen Sie sich von den diversen Yoga- und Meditationsprodukten inspirieren. Im Sinne eines Pop-up-Store ist diese Aktivität begrenzt vom 1. bis 30. September 2024.



**RICKEN
DROGERIE**

Informationen der Alpwirtschaft Klosterberg

■ OLIVIA BRODER

Die Zeit geht viel zu schnell, schon bald ist es wieder Herbst.

Es gefällt uns sehr gut auf der Alp Klosterberg. Martina und ich sind ein super Team und wir fühlen uns pudelwohl. Wir helfen uns überall gegenseitig und somit harmonisiert es super so. Frauenpower. Viele lustige und tolle Tage und Abende durften wir über den Sommer durch erleben.

Wir freuen uns noch die letzten zwei Monate auf der Alp zu verbringen und haben auch noch Einiges geplant. Auch auf den Weiden werden wir noch arbeiten, Blaken ausstechen, Spritzarbeiten und Stacheldrahte zusammennehmen. Diese Arbeiten zeigen grosse Wirkung auf den Weiden. Fürs Auge und die Weiden.

Am Sonntag, 1. September freut es uns, zum ersten Mal Benno, Hubert und Roman Bernet bei uns auf der Alp zu begrüßen, um zu singen und zu musizieren. Kommt vorbei und genießt diesen Tag bei uns auf der Alp.

Wir freuen uns sehr, auch dieses Jahr wieder eine Metzgete zu organisieren.



■ Die Schweine der Alp Klosterberg geniessen den freien Auslauf.

Unsere Vorbereitungen laufen im vollen Gange. Somit müssen wir uns aber leider von unseren herzigen, zutraulichen Alpschweinen (Fabi, Emil, Bruno & Alex) verabschieden. Aber das gehört halt auch zum Alpleben dazu.

Mir freued üs uf üchä B'suech.

Olivia Broder & Martina Hüppin
mit Familie & Team

Alpschwii-Metzgete 2024

Freitag, 13. September ab 17 Uhr
musikalische Unterhaltung ab 18 Uhr
mit «Echo vom Chlausbüel»

Samstag, 14. September ab 11 Uhr
musikalische Unterhaltung ab 18 Uhr
mit «Steilörgeler»

Sonntag, 15. September ab 11 Uhr
musikalische Unterhaltung ab 11 Uhr
mit «Echo vom Stöcklichrüz»

Reservation unter:
055 280 27 48 oder 079 228 70 14

Unsere nächste Veranstaltung:

Sonntag, 1. September ab 12 Uhr
Gesang und Musik von Benno, Hubert
und Roman Bernet



Büsser-Gastro
Entsorgung und Recycling von Lebensmitteln

- Küchenabfälle
- Blechdosen
- Frittier-Öl
- Alt-Glas

 Ihr Gastro-Entsorger · buesser-gastro.ch · 055 210 43 86



Agenda September 2024

Datum	Zeit	Was	Wo	Organisator
So	1. 09.00 Uhr	Gottesdienst	Kirche Ernetschwil	Pfarrei
	10.30 Uhr	Gottesdienst zum Magnusfest	Kirche Rieden	Pfarrei
Mo	2. 14.00 Uhr	Spiel- und Jassnachmittag für SeniorInnen	Pfarreizentrum Gommiswald	Frauengemeinschaft Gommiswald
	09.15 – 10.45 Uhr	Aktivmorgen	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
	14.00 – 16.00 Uhr	Mithilfe im Klostergarten	Klostergarten Berg Sion	Generationenhaus Gommiswald
Di	3. 19.30 Uhr	Andacht	Kapelle Felix und Regula G	Pfarrei
	19.00 – 21.00 Uhr	Workshop Saatguternte	Bibliothek Uznach	Bibliothek Uznach
	09.00 – 11.00 Uhr	Begägnis- und Spielkafi	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
Mi	4. 14.00 Uhr	Senioren-Treff Mittagessen im Park Ramendingen		60plus-Team Ernetschwil
	10.00 / 12.00 – 14.00 Uhr	Generationenzmittag	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
Do	5. 09.30 Uhr	Landfrauenkaffee	Rest. Rössli Ernetschwil	Landfrauen E-G
	09.00 – 11.00 Uhr	Begägnis- und Spielkafi	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
	08.30 – 11.30 Uhr	Mütter-/Väterberatung	Generationenhaus Gommiswald	Mütter-/Väterberatung
	14.00 – 16.30 Uhr	Begägniskafi	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
Fr	6. 08.30 – 11.30 Uhr	Vereinsausflug mit den Landfrauen G		Landfrauen E-G
		Kinderhüeti	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
Sa	7. 18.30 Uhr	Gottesdienst mit Ministrantenaufnahme	Kirche Rieden	Pfarrei
So	8. 09.00 Uhr	Gottesdienst mit Ministrantenaufnahme	Kirche Gommiswald	Pfarrei
	10.30 Uhr	Gottesdienst anschl. Chilekafi	Kirche Ernetschwil	Pfarrei
Mo	9. 11.30 Uhr	Mittagstisch	Pfarreizentrum Gommiswald	Senioren 60plus Gommiswald
	09.15 – 10.45 Uhr	Aktivmorgen	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
	14.00 – 16.00 Uhr	Mithilfe im Klostergarten	Klostergarten Berg Sion	Generationenhaus Gommiswald
Di	10. 09.30 Uhr	Rössli-Höck	Ernetschwil	Kreativ-Team Ernetschwil
	18.30 Uhr	Gottesdienst zum Kapellfest	Felix und Regula G	Pfarrei
	09.00 – 11.00 Uhr	Begägnis- und Spielkafi	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
	14.00 – 16.30 Uhr	Tausch- und Verschenkkafe	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
Mi	11. 14.00 – 16.00 Uhr	Besuch bei der Polizei und Besichtigung Polizeistützpunkt	Schmerikon	Gruppe junger Familien Gommiswald
	ab 19.00 Uhr	Plauder- und Stricknacht	Rest. Radice	Frauengemeinschaft Gommiswald
	10.00 / 12.00 – 14.00 Uhr	Generationenzmittag	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
Do	12. 09.00 – 11.00 Uhr	Begägnis- und Spielkafi	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
	08.30 – 11.30 Uhr	Mütter-/Väterberatung	Generationenhaus Gommiswald	Mütter-/Väterberatung
	14.00 – 16.30 Uhr	Begägniskafi	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
Fr	13. 08.30 – 11.30 Uhr	Metzgete (bis 15.9.2024)	Alpwirtschaft Klosterberg	Alpwirtschaft Klosterberg
		Kinderhüeti	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
Sa	14. 15.00 Uhr	Nationaler Jubla Tag		Jubla Gommiswald
		Ständchen	Park Ramendingen	Musikgesellschaft Alpenrösli
		Jubilarenkonzert	Gemeindesaal Gommiswald	Musikgesellschaft Alpenrösli
		09.00 – 17.00 Uhr	Nationaler Tag der Bürgergemeinden und Korporationen	Ortsgemeinde Rieden
		Bevölkerungsanlass		Ortsgemeinde Gommiswald
So	15. 09.00 Uhr	Gottesdienst zum Erntedank	Kirche Rieden	Pfarrei
	10.30 Uhr	Gottesdienst zum Erntedank	Kirche Ernetschwil	Pfarrei
	10.30 Uhr	Gottesdienst zum Erntedank	Kirche Gommiswald	Pfarrei
Mo	16. 18.30 Uhr	KISS Apéro	Pfarreizentrum Gommiswald	KISS Linth
	09.15 – 10.45 Uhr	Aktivmorgen	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
	14.00 – 16.00 Uhr	Mithilfe im Klostergarten	Klostergarten Berg Sion	Generationenhaus Gommiswald

Datum	Zeit	Was	Wo	Organisator
Di 17.	13.30–16.30/ 19.00–22.00 Uhr	Nähkurs 2	Pfarreizentrum Gommiswald	Frauengemeinschaft Gommiswald
	09.00–11.00 Uhr	Begägnigs- und Spielkafi	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
Mi 18.	ab 08.30 Uhr	Brunch	Bergbistro Rieden	Frauengemeinschaft Rieden
	10.00/ 12.00–14.00 Uhr	Generationenzmittag	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
Do 19.	15.30 Uhr	Ökum. El-Ki-Fiir	Kirche Gommiswald	Pfarrei
	09.00–11.00 Uhr	Begägnigs- und Spielkafi	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
	08.30–11.30 Uhr	Mütter-/Väterberatung	Generationenhaus Gommiswald	Mütter-/Väterberatung
	14.00–16.30 Uhr	Begägnigskafi	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
	14.00–16.30 Uhr	Singen im Begägnigskafi	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
Fr 20.		Wanderung Egg		Frauengemeinschaft Gommiswald
	08.30–11.30 Uhr	Kinderhüeti	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
Sa 21.	18.30 Uhr	Gottesdienst mit Ministrantenaufnahme	Kirche Ernetschwil	Pfarrei
		Stufenweekend (bis 22.09.2024)		Pfadi Regulastein
		Kinderkonzert	Mehrzweckhalle Ernetschwil	Musikgesellschaft Alpenrösli
		Jodlertreffen der Freien Jodlervereinigung am Zürichsee	Gemeindesaal Gommiswald	Jodelklub Gommiswald
So 22.	09.00 Uhr	Gottesdienst	Kirche Gommiswald	Pfarrei
	10.30 Uhr	Gottesdienst	Kirche Rieden	Pfarrei
		Grümpi mit Festwirtschaft		Jubla Gommiswald
Mo 23.	14.00 Uhr	Fallmasch-Kafi	Park Ramendingen	Frauengemeinschaft Gommiswald
	09.15–10.45 Uhr	Aktivmorgen	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
	14.00–16.00 Uhr	Mithilfe im Klostergarten	Klostergarten Berg Sion	Generationenhaus Gommiswald
Di 24.	09.00–11.00 Uhr	Begägnigs- und Spielkafi	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
	09.00–11.00 Uhr	Öffentliche Gartenführung	Klostergarten Berg Sion	Generationenhaus Gommiswald
	09.00–11.00 Uhr	Singen mit Kindern	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
	14.00–16.30 Uhr	Jassen für Alle	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
Mi 25.	14.00 Uhr	Kreativ-Kafi	Pfarreiheim Ernetschwil	Kreativ-Team Ernetschwil
	09.00 Uhr	Bi-Ba-Buchstart	Bibliothek Uznach	Bibliothek Uznach
	10.00/ 12.00–14.00 Uhr	Generationenzmittag	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
Do 26.	12.00 Uhr	Senioren z'Mittag auf der Alp		Senioren 60+ Rieden
	16.00 Uhr	GschichteChischte	Bibliothek Uznach	Bibliothek Uznach
	09.00–11.00 Uhr	Begägnigs- und Spielkafi	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
	08.30–11.30 Uhr	Mütter-/Väterberatung	Generationenhaus Gommiswald	Mütter-/Väterberatung
	14.00–16.30 Uhr	Begägnigskafi	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
Fr 27.	08.30–11.30 Uhr	Kinderhüeti	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
Sa 28.	09.00–11.30 Uhr	Werkstatt- und Nähkafi	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
So 29.	09.00 Uhr	Gottesdienst	Kirche Gommiswald	Pfarrei
	10.30 Uhr	Gottesdienst	Kirche Ernetschwil	Pfarrei
Mo 30.	14.00–16.00 Uhr	Mithilfe im Klostergarten	Klostergarten Berg Sion	Generationenhaus Gommiswald

Abfall-Agenda

Datum	Was & Wo
Mo 2.9.	Grünabfuhr Gommiswald
Do 5.9.	Grünabfuhr Ernetschwil
Do 5.9.	Grünabfuhr Rieden
Mo 16.9.	Grünabfuhr Gommiswald
Do 19.9.	Grünabfuhr Ernetschwil
Do 19.9.	Grünabfuhr Rieden
So 22.9.	Abstimmung
Mo 30.9.	Grünabfuhr Gommiswald

Bürgerversamm- lungen 2024

Die Bürgerversammlungen der politischen Gemeinde Gommiswald finden im Jahr 2024 statt am:

- Dienstag, 19. November 2024

Abstimmungsdaten 2024

- 22. September 2024
- 24. November 2024



Ihre Gommiswalder LADENSTRASSE



RICKEN DROGERIE

Gesundheit | Schönheit | Ernährung

Dr. Hauschka Promotionstage

Mo, 9. bis Sa, 21. September 2024

Profitieren Sie an den Promotiontagen beim Einkauf von Dr. Hauschka Produkten ab Fr. 50.– von einem Geschenk.



Tel. 055 280 50 51 • www.ricken-drogerie.ch



ALPSCHWEIN

Ab dem 13. September haben wir wieder verschiedene Alpschwein-Spezialitäten. Profitieren Sie von unserem **Aktions-Paket**.



Tel. 055 280 24 77 • www.metzgerei-meier.ch

September Aktion
**GOMMIS-
WALDER
BROT**



Nur
CHF 3.80
statt CHF 4.30



KRANKPARTNER
DER BÄCKEREI
CLARIMELAND



Bäckerei Konditorei Coniserie Wick AG
Dorfplatz 6, Gommiswald
baeckerei-wick.ch

wick
Genuss aus einer Hand



Bäckerei & Konditorei Wick übernimmt Huber in Gommiswald

Wir – die Bäckerei & Konditorei Wick – freuen uns bekanntzugeben, dass wir ab dem 1. September 2024 die traditionsreiche Bäckerei-Konditorei Huber in Gommiswald übernehmen. Seit Jahrzehnten steht die Bäckerei Huber für hochwertige handwerkliche Backwaren und süsse Spezialitäten. Diese Tradition werden wir mit Stolz und Hingabe weiterführen.

Mit der Übernahme der Bäckerei Huber erweitern wir unser Filialnetz auf insgesamt fünf Standorte. Unsere in der zweiten Generation geführte Bäckerei & Konditorei hat sich durch unser erstklassiges Angebot an frischen Backwaren und feinen Konditoreiprodukten in der Region einen hervorragenden Ruf erarbeitet. Nun wird auch die Filiale in Gommiswald Teil unserer Familie und trägt dazu bei, dass das Erbe des traditionellen Bäckerhandwerks bewahrt und ausgebaut werden kann.

«Wir freuen uns darauf, unsere neuen und bestehenden Kunden in Gommiswald begrüßen zu dürfen und ihnen täglich frische, mit Leidenschaft hergestellte Produkte anzubieten.»

Mike Wick, Inhaber der Bäckerei und Konditorei Wick.

www.baeckerei-wick.ch

helbling und blumen

septemberglück



Tel. 055 280 16 45 • www.helblingundblumen.ch